

Informationen zur wafg

Die Wirtschaftsvereinigung Alkoholfreie Getränke e.V. (wafg) ist die Interessenvertretung der Erfrischungsgetränkeindustrie.

Mitglieder sind neben international aufgestellten Herstellern vor allem mittelständische und regionale Mineralwasserbrunnen, Hersteller von Fruchtsaftgetränken sowie Unternehmen der Vorstufen.

Der Verband blickt auf eine 140-jährige Tradition, wobei er sich als Dienstleister und starker Partner für die Unternehmen der Branche engagiert.

Schwerpunkte sind die Themen Verbraucherpolitik, Lebensmittelrecht, Ernährung, Wirtschaft und Umwelt.

Weitere Informationen zur wafg sind abrufbar über www.wafg.de.

Kalorienreduzierte Erfrischungsgetränke weiterhin im Trend

Berlin, 5. Juli 2023 – Der Pro-Kopf-Verbrauch bei Erfrischungsgetränken lag 2022 nach den Berechnungen der Wirtschaftsvereinigung Alkoholfreie Getränke (wafg) bei 121,6 Litern (2021: 118,4 Liter). Weiterhin besonders beliebt bei den Verbraucherinnen und Verbrauchern sind kalorienreduzierte und -freie Angebote.

Dies ergibt sich aus den aktualisierten Daten des Statistischen Bundesamtes. Im Vorjahresvergleich bedeutet dies einen Zuwachs um 3,2 Liter bzw. 2,7 Prozent. Damit erreicht der Pro-Kopf-Verbrauch im längerfristigen Vergleich jedoch nicht das Niveau früherer Jahre.



Die anhaltend positive Entwicklung bei kalorienreduzierten und -freien Erfrischungsgetränken (light) setzte sich fort (2022: 19,0 Liter, 2021: 18,5 Liter). Cola- und Cola-Mischgetränke (light) konnten dabei besonders deutlich gewinnen (2022: 13,6 Liter, 2021: 13,1 Liter). Ein Plus verzeichneten auch Wässer mit Aromen, die mit vielfältigen ungesüßten Angeboten punktetten (2022: 6,5 Liter, 2021: 6,0 Liter).

Diese Marktentwicklung spiegelt den Wunsch vieler Verbraucherinnen und Verbraucher nach Getränken mit weniger oder ohne Kalorien bzw. Zucker. Zum entsprechenden Engagement der Branche erläutert wafg-Hauptgeschäftsführer **Detlef Groß**: „Die wafg hat für den Zeitraum 2015 bis 2025 einen ambitionierten Branchenbeitrag zur Kalorien- und Zuckerreduktion in Erfrischungsgetränken in die Nationale Reduktions- und Innovationsstrategie eingebracht. Die Hersteller nehmen die damit verbundenen Verpflichtungen sehr ernst und arbeiten weiterhin engagiert an der freiwilligen Kalorienreduktion“.

Zum Hintergrund:

Die Berechnung zum Pro-Kopf-Verbrauch von Erfrischungsgetränken sowie Tafel- und Quellwässern beruht auf den Daten des Statistischen Bundesamtes und umfasst nunmehr die finalisierten Außenhandels- und Bevölkerungszahlen sowie die Gesamtproduktion für das Jahr 2022.

Die im Februar 2023 von der wafg veröffentlichten vorläufigen Daten beruhten auf den zu diesem Zeitpunkt (bis einschließlich 3. Quartal 2022) vorliegenden amtlichen Produktionsdaten sowie einer Hochrechnung der wafg für das 4. Quartal 2022.

Die Daten zum Pro-Kopf-Verbrauch bei Mineral- und Heilwässern werden vom Verband Deutscher Mineralbrunnen (VDM) erhoben. Der Verband der deutschen Fruchtsaftindustrie (VdF) veröffentlicht die Daten zum Pro-Kopf-Verbrauch bei Fruchtsäften und -nektaren.

Ergänzendes Datenmaterial zur AfG-Marktentwicklung 2022 ist als Anhang beigefügt bzw. über www.wafg.de/pro-kopf-verbrauch abrufbar. Die Grafiken im Bildformat sind über mail@wafg.de erhältlich.

Weiterführende Informationen zum Branchenbeitrag der wafg zur Kalorien- und Zuckerreduktion finden Sie unter www.wafg.de/themen/branchen-initiativen/branchenbeitrag-kalorienreduktion.

Ansprechpartner:

Dr. Detlef Groß, Hauptgeschäftsführer
Franz Wacker, Leiter Wirtschaft und Umwelt

**Entwicklung des Pro-Kopf-Verbrauchs von Alkoholfreien Getränken
nach Getränkearten 2012 - 2022**
(Werte in Liter pro Kopf)

	2012 ¹⁾	2013 ¹⁾	2014 ¹⁾	2015 ¹⁾	2016 ¹⁾	2017 ¹⁾	2018 ¹⁾	2019 ¹⁾	2020 ¹⁾	2021 ¹⁾	2022 ¹⁾	(+/-) ²⁾
Limonaden (insgesamt) ³⁾	82,9	83,5	79,4	78,9	77,9	75,5	83,2	81,5	75,9	75,7	77,3	2,1%
Cola und Cola-Mischgetränke	31,5	32,4	31,4	35,8	37,8	35,7	37,5	36,5	33,6	33,0	33,5	1,5%
Cola und Cola-Mischgetränke (light) ⁴⁾	10,1	11,0	10,5	10,0	10,3	10,5	11,3	12,2	12,2	13,1	13,6	4,0%
Limonaden	36,6	36,0	34,2	29,9	26,7	26,4	31,1	28,5	25,8	25,4	26,1	2,6%
Limonaden (light) ⁴⁾	4,7	4,1	3,3	3,2	3,1	3,0	3,2	4,3	4,3	4,2	4,1	-1,4%
Schorlen/Wasser plus Frucht-Getränke	7,6	7,2	7,0	7,9	7,8	7,9	7,3	7,0	6,0	5,7	5,8	2,1%
Wasser mit Aromen	7,4	6,8	6,2	5,3	5,3	5,6	5,6	5,8	5,7	6,0	6,5	9,2%
Diät. Erfrischungsgetränke ⁵⁾	0,8	0,8	0,7	0,7	0,7	0,7	0,8	- ⁵⁾	- ⁵⁾	- ⁵⁾	- ⁵⁾	- ⁵⁾
Angereicherte Getränke und Energiegetränke	3,2	3,2	3,5	3,8	3,8	4,4	5,0	6,1	5,8	6,4	6,7	5,0%
Brausen und sonstige Erfrischungsgetränke	5,0	4,8	4,1	4,0	4,1	4,1	4,5	4,6	4,4	5,0	6,0	20,3%
Kaffee- und Teegetränke	7,6	8,0	7,5	7,3	7,4	7,1	6,1	6,5	7,2	9,7	9,4	-3,2%
Fruchtsaftgetränke (insgesamt) ³⁾	10,9	11,3	11,2	10,9	10,7	10,5	11,0	9,9	9,8	9,9	9,8	-1,2%
kohlensäurefreie Fruchtsaftgetränke	8,9	9,1	8,7	8,3	7,8	8,0	8,2	7,5	7,4	7,7	7,5	-2,7%
kohlensäurefreie Fruchtsaftgetränke (light) ⁴⁾	0,4	0,4	0,4	0,5	0,5	0,5	0,6	0,7	0,8	0,8	0,9	14,5%
kohlensäurehaltige Fruchtsaftgetränke	1,0	1,3	1,6	1,9	2,1	1,5	1,7	1,3	1,2	1,0	1,0	-2,0%
kohlensäurehaltige Fruchtsaftgetränke (light) ⁴⁾	0,6	0,5	0,5	0,3	0,3	0,4	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4	0,0%
Erfrischungsgetränke (insgesamt) ³⁾	125,4	125,5	119,6	118,8	117,8	115,8	123,6	121,4	114,7	118,4	121,6	2,7%
Mineral- und Heilwässer	138,4	140,2	143,4	149,0	148,2	144,3	147,7	139,7	131,9	121,4	129,5	6,7%
Quell- und Tafelwässer ⁶⁾	5,0	5,0	4,8	4,4	4,0	3,9	3,9 ⁶⁾	0,7 ⁶⁾	0,7	0,7	0,9	23,4%
Wässer (insgesamt)	143,4	145,2	148,2	153,4	152,2	148,2	151,6	140,4	132,6	122,1	130,4	6,8%
Apfelsaft	8,7	8,4	7,9	7,9	7,5	7,6	7,0	6,8	6,5	5,6	5,4	-3,6%
Orangensaft	8,0	8,0	7,8	7,6	7,5	7,4	7,4	7,2	7,5	6,9	7,1	2,9%
Multivitaminensaft	3,9	3,7	3,7	4,0	4,1	4,1	3,9	3,8	4,0	4,0	4,1	2,5%
Traubensaft	0,8	0,8	0,8	1,0	1,1	1,2	1,0	1,1	1,0	1,0	1,0	0,0%
Ananassaft	0,5	0,6	0,5	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4	0,5	0,5	0,4	-20,0%
Grapefruitsaft	0,3	0,3	0,3	0,4	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,0%
Gemüsesaft/-nektar	1,4	1,3	1,4	1,5	1,7	1,8	1,8	1,9	1,9	1,9	1,9	0,0%
Zitrusnektar	4,4	4,0	3,7	3,4	3,5	3,0	3,0	2,7	2,5	2,3	2,3	0,0%
andere Fruchtsäfte	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3	0,0%
andere Fruchtnektare	5,7	5,7	5,8	6,6	6,8	6,3	6,6	6,2	5,7	5,8	5,8	0,0%
Fruchtsäfte und -nektare (insgesamt)	33,9	33,0	32,0	33,0	33,0	32,2	31,5	30,5	30,0	28,5	28,0	-1,8%

¹⁾ Die Berechnungen basieren jeweils auf den vom Statistischen Bundesamt für den Stichtag 31. Dezember veröffentlichten Bevölkerungszahlen. Zudem wurden die Produktions- und Außenhandelszahlen des Statistischen Bundesamtes herangezogen.

²⁾ Die prozentualen Angaben werden nicht auf Basis der in der Tabelle angegebenen gerundeten Daten, sondern auf Grundlage der absoluten Zahlen für die jeweilige Kategorie berechnet.

³⁾ Geringfügige Differenzen zwischen Summen- und Einzelwerten für Oberkategorien erklären sich durch Rundungen.

⁴⁾ Für die Abgrenzung der unter der Kategorisierung „light“ erfassten Güterarten sind nach den zum 1. Januar 2019 ergänzten folgenden Konkretisierungen im Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken des Statistischen Bundesamtes die Definitionen der Health-Claims-Verordnung (EG) Nr. 1924/2006 maßgeblich: „Brennwertverminderte (light) Erfrischungsgetränke enthalten kalorienreduzierte, kalorienarme und kalorienfreie Getränke. ‚Kalorienreduzierte‘ Getränke müssen mindestens 30 % weniger Energie enthalten als ein vergleichbares Produkt. Diese Bedingungen müssen auch erfüllt sein, wenn das Produkt als ‚leicht‘ bzw. ‚light‘ gekennzeichnet wird. ‚Kalorienarme‘ Getränke weisen nicht mehr als 20 Kalorien (kcal) bzw. 80 Kilojoule (kJ) pro 100 ml auf. Die Angabe ‚kalorienfrei‘ bedeutet, das Getränk enthält nicht mehr als 4 Kalorien (kcal) bzw. 17 Kilojoule (kJ) pro 100 ml. Alle weiteren Produkte der oben genannten Gütergruppen sind demnach als ‚nicht brennwertvermindert‘ zu erfassen.“

⁵⁾ Nach der Revision des Güterverzeichnisses für Produktionsstatistiken werden vom Statistischen Bundesamt für Bezugszeiträume seit 1. Januar 2019 keine gesonderten Produktionsdaten mehr erhoben, da entsprechende Produkte aufgrund von lebensmittelrechtlichen Änderungen inzwischen nicht mehr unter dieser Kategorie in Verkehr gebracht werden.

⁶⁾ Daten bis einschließlich 2018 beruhen auf den Daten des Verbandes Deutscher Mineralbrunnen (VDM) zu Quellwässern sowie den von der wafg auf Datenbasis des Statistischen Bundesamtes berechneten Daten zu Tafelwässern. Quell- und Tafelwässer werden vom Statistischen Bundesamt für Bezugszeiträume seit 1. Januar 2019 gemeinsam erfasst. Die von der wafg auf dieser Grundlage ab 2019 berechneten Daten sind daher nicht mit den Vorjahren vergleichbar.

Quelle: Wirtschaftsvereinigung Alkoholfreie Getränke e.V. (Erfrischungsgetränke und Tafelwässer sowie - seit 2019 - Quellwässer - jeweils auf Datenbasis des Statistischen Bundesamtes), Verband Deutscher Mineralbrunnen e.V. (Mineral- und Heilwässer), Verband der deutschen Fruchtsaft-Industrie e.V. (Fruchtsäfte und -nektare), **Stand:** 5. Juli 2023